

Wie Vielfalt Schule machen kann!

Fachtagung am 03.06.2010 in Berlin

Starke Kinder machen Schule - Schule macht Kinder stark...

... wenn jedes Kind seine Stärken entdecken und entfalten kann.

... wenn Vielfalt in der Schule als wertvolle Ressource anerkannt und wertgeschätzt wird.

... wenn Kinder an der Gestaltung des Lern- und Erfahrungsraumes Schule teilhaben können.

Auch zehn Jahre nach den ersten Pisa-Ergebnissen arbeiten Schulen weiter an der Herausforderung, allen Kindern und Jugendlichen einen gerechteren Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Für SchülerInnen bedeutet dies, dass jedes Kind und jeder Jugendliche mit seinen Fähigkeiten und Begabungen wahrgenommen, anerkannt und gefördert wird. Für pädagogische Fachkräfte (LehrerInnen, ErzieherInnen, SozialpädagogInnen u.a.) ist es wichtig, gemeinsam nach alternativen Lehr- und Lernmethoden zu suchen. In diesem Zusammenhang gewinnt auch die Zusammenarbeit von Schule und Eltern an Bedeutung. Als grundsätzliches Prinzip sollte die Teilhabe und Mitbestimmung aller gelten. Damit wird Schule zu einem Ort, an dem PädagogInnen, SchülerInnen und Eltern Demokratie und den wertschätzenden Umgang mit Vielfalt leben und lernen können.

Das Projekt „Starke Kinder machen Schule“ hat als Modellprojekt drei Jahre an vier Berliner Grundschulstandorten die Themen Vielfalt und Demokratie mit Kindern und Erwachsenen sichtbar und erlebbar gemacht und gemeinsam erprobt, wie diese im Schulalltag verankert werden können. Als methodische Grundlage unseres Projektes arbeiteten wir mit dem Anti-Bias-Ansatz und Betzavta.

Nach unserem Verständnis bietet sich vor allem der Anti-Bias-Ansatz an, um Bildungsarbeit in Institutionen zu gestalten und zu verändern, da er sowohl auf der individuellen als auch auf der strukturellen Ebene Ungleichheiten und Diskriminierungen thematisiert.

Zum Abschluss unseres Projektes laden wir zur Fachtagung „Wie Vielfalt Schule machen kann!“ am 3. Juni 2010 ein. Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte an (Grund-)Schulen, Fachkräfte aus der außerschulischen Bildungsarbeit und dem Schulentwicklungsbereich, an Eltern, und alle weiteren Interessierten. Am Anfang stehen Impulsreferate zu den Themen „Schule in der Einwanderungsgesellschaft“ und „Herausforderungen einer Schulentwicklung?!“ und die Vorstellung unserer pädagogischen Praxis. Anschließend wollen wir uns in verschiedenen Foren gemeinsam über Chancen und Fallstricke austauschen, die sich im täglichen Bemühen um eine nachhaltige Veränderung von Schule und dem Bildungssystem allgemein ergeben.

Wir erhoffen uns von diesem Austausch anregende Gedanken und Ideen für alle Beteiligten und insbesondere für eine zukünftige gemeinsame Praxis. Weitere Informationen zur Fachtagung gibt es ab Mitte April 2010 unter www.starke-kinder-machen-schule.de

AnsprechpartnerInnen:

Songül Bitiş und Dirk Wullenkord

Tel. 030 - 250 90 557

starke-kinder-machen-schule@fippev.de

Wie Vielfalt Schule machen kann!

Fachtagung am 03.06.2010 in Berlin von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Programm

- 10.00 Uhr Ankunft & Begrüßung: FiPP e.V. & Projekt Starke Kinder machen Schule
- 10.30 Uhr Nuran Yiğit, Projektleiterin des Antidiskriminierungswerks Berlin (ADNB): „Schule in der Einwanderungsgesellschaft“
- 11.00 Uhr Rückfragen an die Referentin
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr Projektvorstellung „Starke Kinder machen Schule: Highlights und Stolpersteine“
- 11.15 Uhr Rückfragen an das Projektteam
- 12.45 Uhr Mittagessen

Wie Vielfalt Schule machen kann? Theoretische und praktische Zugänge

- 14.00 Uhr Toan Nguyen, Dipl. Pädagoge und Schulentwicklungsbegleiter: „Vielfalt - Partizipation - Anerkennung: Herausforderungen für die Schulentwicklung“
- 14.30 Uhr Rückfragen an den Referenten
- 15.00 Uhr Austausch und Perspektiven
- Forum 1 Dorothea Schütze, Begleiterin von demokratischen Schulentwicklungsprozessen (IDEE, Institut für Demokratieentwicklung): „Demokratie in der Schule - zwischen Anspruch und Wirklichkeit“
- Forum 2 Merih Ergün, Schulprozessbegleiter und Moderator für Elternzusammenarbeit: „Eltern in der Schule - Förderung der Zusammenarbeit mit PädagogInnen“
- Forum 3 Cvetka Bovha, Dipl. Pädagogin und Fortbildnerin in den Bereichen Anti- Bias und Betzavta & Elke Töpfer, Integrationserzieherin und Fortbildnerin: „Vielfalt gerecht werden - Rolle und Haltung von pädagogischem Fachpersonal“
- Forum 4 Verena Vollmer, Lehrerin und Fortbildnerin: „Unterricht vielfältig gestalten“
- Forum 5 Katharina Sütterlin & Susanne Wagner, Architektinnen, Projekt „Gestaltete Lernumgebung“ an der Nürtingen Grundschule: „Planen und Bauen mit Kindern“
- 16.30 Uhr Ergebnisse der Foren
- 17.00 Uhr Abschluss